



News aus dem Kirchgemeinderat

Mai 2024

Umsetzung Strategie 2025; Projekt «Aufgabenteilung in der Kirchgemeinde»

Mit der Strategie 2025 wurden die strategischen Massnahmen 6 und 8 (Kreiskommissionen und Mitarbeitende/Führung) beschlossen. Darin konnten nicht alle Fragen, insbesondere diejenigen über die Organisation und die Aufgabenteilung geklärt werden. Um die organisatorischen Voraussetzungen für eine Umsetzung dieser Massnahmen noch in diesem Jahr zu schaffen, hat der Kirchgemeinderat die Firma Res Publica Consulting AG, als Beratungsfirma beigezogen.

Der unabhängige Organisationsexperte hat die aktuelle Situation beschrieben, Ziele festgelegt und das Vorgehen abgeleitet. Diese drei Punkte wurden im Rahmen eines Workshops mit dem Kirchgemeinderat diskutiert und ergänzt und anschliessend mit allen Kreiskommissionen besprochen und von diesen für gut befunden. An der Sitzung vom 29. Mai hat der KGR deshalb beschlossen, das Vorgehen so umzusetzen mit folgenden Zielsetzungen:

1. Klare Führungsverantwortlichkeiten für die Mitarbeitenden sicherstellen und die Fürsorgepflicht als Arbeitgeberin wahrnehmen
2. Entlastung der Kirchenkreise von administrativen Aufgaben, um
 - wieder mehr Miliz-Mitglieder für die Kreiskommissionen zu finden
 - mehr der beschränkten Zeit von Kommissionsmitgliedern für die Förderung des kirchlichen Lebens in den Kreisen einsetzen zu können (inhaltliche Schwerpunkte setzen, Ressourceneinsatz für das kirchliche Leben im Kreis steuern etc.)
3. Einheitlichkeit und Qualität in den Supportprozessen sicherstellen
4. Bestehende Überlegungen und Ideen aus dem Strategieprozess sollen einfließen können

Der Experte wird die bestehenden Unterlagen, die im Rahmen des Strategieprozesses erarbeitet wurden, nun sichten und in sich konsistente Optionen beschreiben. Diese werden dem Status Quo gegenübergestellt und beurteilt. In diese Beurteilung werden die Kreiskommissionen einbezogen und es findet eine Veranstaltung zum Einbezug aller Mitarbeitenden statt.

Der Kirchgemeinderat will seine Führungsverantwortung wahrnehmen und bis Ende 2024 die notwendigen Entscheidungen treffen. Damit will er rechtzeitig vor den Wahlen für alle Beteiligten und im Sinn der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Köniz Klarheit schaffen.

Projekt «Fensterersatz und energetische Ertüchtigung der Türen im Kirchgemeindehaus Oberwangen»

Die Fenster und Türen des Kirchgemeindehauses Oberwangen sind sanierungsbedürftig. Deshalb hat der Kirchgemeinderat das Projekt «Fensterersatz und energetische Ertüchtigung der Türen im Kirchgemeindehaus Oberwangen» sowie einen Verpflichtungskredit von CHF 70'000.00 genehmigt.

Es ist vorgesehen, die bestehenden Fenster durch neue Fenster in 3fach-Verglasung zu ersetzen und die Aussentüren wärmetechnisch zu ertüchtigen. Die Sanierung dieser Gebäudeteile wird voraussichtlich im Herbst 2024 durchgeführt. Diese Arbeiten werden durch die Firma Wirz Holzbau AG, Bern, ausgeführt.

Liebefeld, 30. Mai 2024 rf

Kirchgemeinderat, Thomas von Känel, Präsident